



Paris und Zürich / Genf, 9. April 2010

Vivek Badrinath wird CEO von Orange Business Services

Nach der Ankündigung des neuen Management Teams der France Telecom-Gruppe am 25. Februar, übernimmt nun der 40-jährige Vivek Badrinath, ein Absolvent der Ecole Polytechnique – Télécom (Paris), die Position des Executive Vice President für den Geschäftsbereich Enterprise Communication Services. Die Division vereint die beiden Bereiche Orange Business Services und Enterprise Line of Business. Von Paris aus berichtet Vivek Badrinath an Stéphane Richard, CEO von France Telecom-Orange, und ist Mitglied des Executive Committees.

Zuletzt verantwortete Vivek Badrinath als Executive Vice President den Geschäftsbereich Netzwerke und Netzbetreiber bei France Telecom. In dieser Position leitete er unter anderem den Netzwerkausbau von Orange Business Services, insbesondere in der Asien / Pazifik-Region, in Lateinamerika und in Nahost. Seine Arbeit trug wesentlich dazu bei, dass das Netzwerk jetzt bereit ist für die Cloud und damit sowohl „as a service“-Applikationen und -Sicherheitskonzepte über das Internet als auch konvergente Sprach-, Video- und Telepresence-Dienste bietet.

„Ich möchte in Zukunft insbesondere den exzellenten Kundenservice, unsere Netzwerkstärke und die Innovationen in den Bereichen Services und Lösungen, die Orange Business Services seit jeher ausmachen, noch vermehrt voranbringen“, erklärt Vivek Badrinath, CEO von Orange Business Services. „Orange Business Services versteht die wachsenden Anforderungen an globale Unternehmen und richtet sein kundenzentriertes Modell konsequent daran aus. Orange will Unternehmen einfachere, sicherere und flexiblere Services auf internationaler Ebene zur Verfügung stellen, besonders in Bereichen wie Echtzeit-Applikationen, Zusammenarbeit, Sicherheit, Infrastruktur und vertikale Lösungen.“

Badrinath blickt auf 17 Jahre Erfahrung in der Telekommunikationsbranche zurück und verfügt sowohl über profunde internationale Erfahrung als auch über eine ausgeprägte Fachkompetenz in den Bereichen Innovation und Kundenservice. Er begann seine Karriere 1992 im französischen Industrieministerium und kam 1996 zur France Telecom-Gruppe, wo er zunächst im Fachbereich Long-Distance-Netzwerke arbeitete. Im Jahr 2000 wechselte er als CEO zu Thomson India, er kehrte 2004 in der Position des Chief Technical Officer bei Orange zu France Telecom zurück.





www.orange-business.com

Orange Business Services ist mit Diensten in 220 Ländern und Gebieten und einer lokalen Präsenz in 166 Ländern weltweit vertreten und ist damit globaler Marktführer für Kommunikationslösungen für Unternehmen. 2010 wurde Orange Business Services zum vierten Mal in Folge als „Best Global Operator“ bei den World Communication Awards ausgezeichnet. Die Enterprise Line of Business stärkt das Angebot von Orange für Unternehmen, indem es den Einsatz des Unternehmensportfolios in den 32 Ländern koordiniert, in denen die Orange-Gruppe über eine starke lokale Präsenz verfügt.

Über Orange

Orange ist die Schlüsselmarke von France Telecom, einem der weltweit führenden Telekommunikationsbetreiber, und versorgt 131,8 Millionen Kunden mit Internet-, TV- und mobilen Services in der Mehrheit der Länder, in denen die Unternehmensgruppe tätig ist. Einschliesslich seiner Aktivitäten in Grossbritannien erzielte France Telecom 2009 einen konsolidierten Umsatz von 50,9 Milliarden Euro und zählte am 31. Dezember 2009 fast 193 Millionen Kunden in 32 Ländern. Dazu gehören weltweit 132,6 Millionen Mobilfunkkunden und 13,5 Millionen Breitband-Internetkunden (ADSL). Auf dem europäischen Markt ist Orange der drittgrösste Mobilfunkbetreiber und der zweitgrösste Anbieter von Breitband-Internetdiensten, während die Marke Orange Business Services einer der weltweit führenden Betreiber von Telekommunikationsdiensten für multinationale Unternehmen ist.

Die Strategie der Unternehmensgruppe basiert auf einem starken Fokus auf Innovation, Konvergenz und effektivem Kostenmanagement und verfolgt das Ziel, Orange als integrierten Operator und Massstab für neue Telekommunikationsdienste in Europa zu etablieren. Gegenwärtig setzt die Gruppe ihren Schwerpunkt auf ihre Kernkompetenzen als Netzwerkanbieter und arbeitet gleichzeitig daran, ihre Position mithilfe neuer Wachstumsaktivitäten weiter zu entwickeln. Um die Erwartungen der Kunden zu erfüllen, setzt die Gruppe auf einfache und nutzerfreundliche Produkte und Services. Gleichzeitig verfolgt sie ein nachhaltiges und verantwortungsbewusstes Geschäftsmodell, das den Anforderungen eines von rasanten Veränderungen geprägten Umfelds entspricht.

France Telecom (NYSE:FTE) ist an der Euronext in Paris (compartment A) und an der New York Stock Exchange gelistet.

Weitere Informationen unter: www.orange.com, www.orange-business.com, www.orange-innovation.tv

Orange und alle übrigen Orange-Produkt- oder Servicennamen in dieser Veröffentlichung sind Marken von Orange Personal Communications Services Limited, Orange France oder France Telecom.





www.orange-business.com

Über Orange Business Services in der Schweiz

Mit über 400 Mitarbeitenden in den Büros in Genf, Lausanne und Zürich stärkt Orange Business Services seine Position in der Betreuung von multinationalen Unternehmen. Über 70 multinationale Unternehmen mit Sitz in der Schweiz zählen zu Orange Business Services Kunden, darunter Caterpillar, Computer Associates, Dow, Dufry, Gate Gourmet, Givaudan, Hoppe, JT International, Kuoni, Landis+Gyr, Lonza, McDonald's, Mettler Toledo, Numonyx, Oerlikon, PMI ITSC, Puma, Schaffner, SGS, Single Buoy Moorings, STMicroelectronics, Swiss Re, VP Bank, Zehnder Group und Zurich Financial Services Group.

Pressestelle:

Orange Business Services

Benoît Sanson

+41 22 339 91 32

benoit.sanson@orange-ftgroup.com

Jenni Kommunikation

Public Relations

Sylvana Zimmermann

+41 44 388 60 80

sylvana.zimmermann@jeko.com

